



▲ Rund 50 Delegierte nahmen an der internationalen Tagung teil.



▲ Der internationale Dachverband der Handelsagenten zu Gast in Valencia.



▲ In der Delegiertenversammlung werden die Branchenanliegen diskutiert und Weichenstellungen beschlossen.



▲ Hols IUCAB: Der spanische Präsident Manuel Maestre (2. v. l.) mit seinen Spitzenrepräsentanten freut sich mit dem IUCAB-Präsidenten Oliver Mazoyer (3. v. l.) und seinem Generalsekretär Christian Rebering (1. v. l.) über die gelungene Tagung.

INTERNATIONAL: IUCAB-TAGUNG:

Im Zeichen der Vertikal-GVO und der sozialen Medien

AM 31. MAI FAND DIE JAHRESTAGUNG DER IUCAB (INTERNATIONALLY UNITED COMMERCIAL AGENTS AND BROKERS) unter Teilnahme von rund 50 Delegierten aus 18 Ländern in Valencia statt. Viel Raum wurde der laufenden Evaluation der Vertikalen Gruppenfreistellungsverordnung und der Social-Media-Strategie gewidmet. Vizepräsident Axel Sturmberger nahm für Österreich die Bestätigung über die internationale Anerkennung der österreichischen Branchenausbildung für Handelsagenten entgegen. Der Internationale Award ging diesmal in die USA.

Ende Mai tagte die diesjährige Delegiertenversammlung der IUCAB in Valencia auf Einladung des spanischen Mitgliedsverbandes CGAC und durchgeführt durch den regionalen Verband COAC Valencia. Angeführt wurde die diesmal kleine österreichische Delegation durch den Bundesobmann-Stellvertreter Rat Axel Sturmberger. Bekanntlich wurde der Sitz des IUCAB-Generalsekretariats im Jahr 2016 von Amsterdam nach Wien verlegt und die Leitung an Mag. Christian Rebering vom Bundesgremium übertragen.

IUCAB als Sprachrohr der Handelsagenten

Die weltweit größte Dachorganisation von Handelsagentenverbänden wurde 1953 gegründet und vertritt die Interessen von rund 600.000 Handelsagenten und Handelsagenturen. Als Mitglieder fungieren 21 Handelsagentenverbände aus Europa, Amerika, Russland und Afrika. In der Mittelmeer-Metropole kamen diesmal auch Delegierte aus den USA. Als neues Mitglied wurde die Camara Peruana de Comercio Exterior (CAMEX) aus Peru aufgenommen.

Fokus Auftragsgeber

IUCAB-Generalsekretär Christian Rebering gab einen aktuellen Überblick über die erfolgten Aktionen und Lobbyingtätigkeiten. Nachdem zuletzt die Website neu aufgesetzt wurde, gilt es nun die Auftritte in den sozialen Medien zu schärfen, um vermehrt mit Auftraggeber und Hersteller zu kommunizieren. Sind es doch gerade diese, die über den Vertriebsweg letztlich entscheiden. Die Delegierten wurden im Rahmen eines Workshops eingeladen, ihre Ideen zu den künftigen Social-Media-Aktivitäten einzubringen. Eines detaillierten



▲ Die begehrte Auszeichnung „Handelsagent des Jahres“ ging heuer erstmals in die USA. Charles Cohon übernahm den Award von der IUCAB-Spitze.



▲ Österreich und IUCAB-Spitze mit Veranstalter (v. l.) José Orco (Valencia), Axel Sturmberger, Gordana Mrcarić, Oliver Mazoyer und Christian Rebering.

DANKESREDE VON CHARLES COHON, USA

Aufgrund geschäftlicher Verpflichtungen konnte Nicolas Skrzypczak nicht an der Überreichung teilnehmen. Daher hat Charles Cohon, Vorsitzender des amerikanischen Mitgliedsverbands ANA, den Award im Namen des Gewinners entgegengenommen. Nachstehend ein Auszug seiner Dankesrede: „Eine Woche Schmorchein und Kajakfahren auf den Florida Keys erimerte mich daran, warum es immer Handelsagenten geben wird. Überall dort, wo der Atlantik auf die Küste trifft, sah ich ausschließlich Mangrovenbäume, die im salzigen Meerwasser gedeihen. Warum nur Mangrovenbäume? Warum nicht Eichen? Eichen sind sehr stark. Aber: Das Meerwasser ist so salzig, dass jeder Samen von Eichen und anderen Bäumen abgetötet wird, wenn er im Atlantik landet. Die Gezeiten würden diese Samen wegwaschen, bevor sie Wurzeln schlagen könnten. Der Boden wäre zu nass, sodass ihre Wurzeln nicht überleben könnten. Nur Mangrovenbäume können in solch rauen Umgebungen gedeihen. Ähnlich ist dies bei Handelsagenten. Kluge Verkäufer werfen einen Blick auf ihre lokalen Märkte und sagen: Wenn ich die Produkte eines einzelnen Herstellers verkaufe, würde ich verhungern, aber wenn ich die Produkte von zehn Herstellern vermarkten könnte, dann könnte ich erfolgreich sein. Mangrovenbäume und Handelsagenten passen sich hervorragend an und gedeihen in rauen Umgebungen, die für ihre Konkurrenten kaum Überlebenschancen bieten würden. Deshalb wird es immer Handelsagenten geben! Während andere auf einen Markt schauen und sagen: Hier kann nichts wachsen, schauen Handelsagenten auf denselben Markt und sagen: Ich sehe gute Chancen.“

Zum Jahreswechsel 2019/20 wird die Plattform in einem neuen Erscheinungsbild auftreten. Künftig wird es auch möglich sein, individuelle Handelsagentenprofile (in Anlehnung an soziale Medien) einzurichten.

Voneinander lernen

Am Rande der Tagung bestand die Möglichkeit des gemeinsamen Gedankenaustausches. Ein Erfahrungsaustausch der Mitgliedsverbände der IUCAB fand überdies auch im Vorfeld der Delegiertenversammlung im Rahmen eines Treffens der jeweiligen Verbandsgeschäftsführer und der Vertrauensanwälte statt.

Auszeichnung erstmals für Amerikaner

Seinen Abschluss fand das Delegierten-treffen mit der Wahl des Handelsagenten des Jahres. Nachdem letztes Jahr der Österreicher Peter Feigl den Award erhielt, ging die Auszeichnung heuer über den Atlantik nach Amerika. Nicolas Skrzypczak holte mit seiner TransAtlantičPass Sales Agency den Sieg. Er ist erfolgreich im Fahrzeugbereich tätig.

Die nächste Generalversammlung wird im Mai 2020 in Schweden stattfinden.



Österreich mit wichtiger Rolle

Es zeigt sich immer wieder, dass Österreich neben dem deutschen Schweserverband CDH nicht nur bei vielen Projekten die Führungsrolle innehat, sondern auch die Richtung in der IUCAB aktiv mitgestalten kann. Dies ist insbesondere auf die umtriebigen Akteure aus Österreich zurückzuführen.

IUCAB-B2B-Plattform vor Relaunch

Die internationale B2B-Plattform hat sich bis heute sehr bewährt und es sind bereits zwölf Plattformen mit rund 20 Ländern online. Über 14.000 Handelsagenten sind registriert und die Zahlen wachsen weiterhin. Handelsagenten können von Hersteller, Kunden und Interessenten weltweit gefunden und direkt kontaktiert werden.